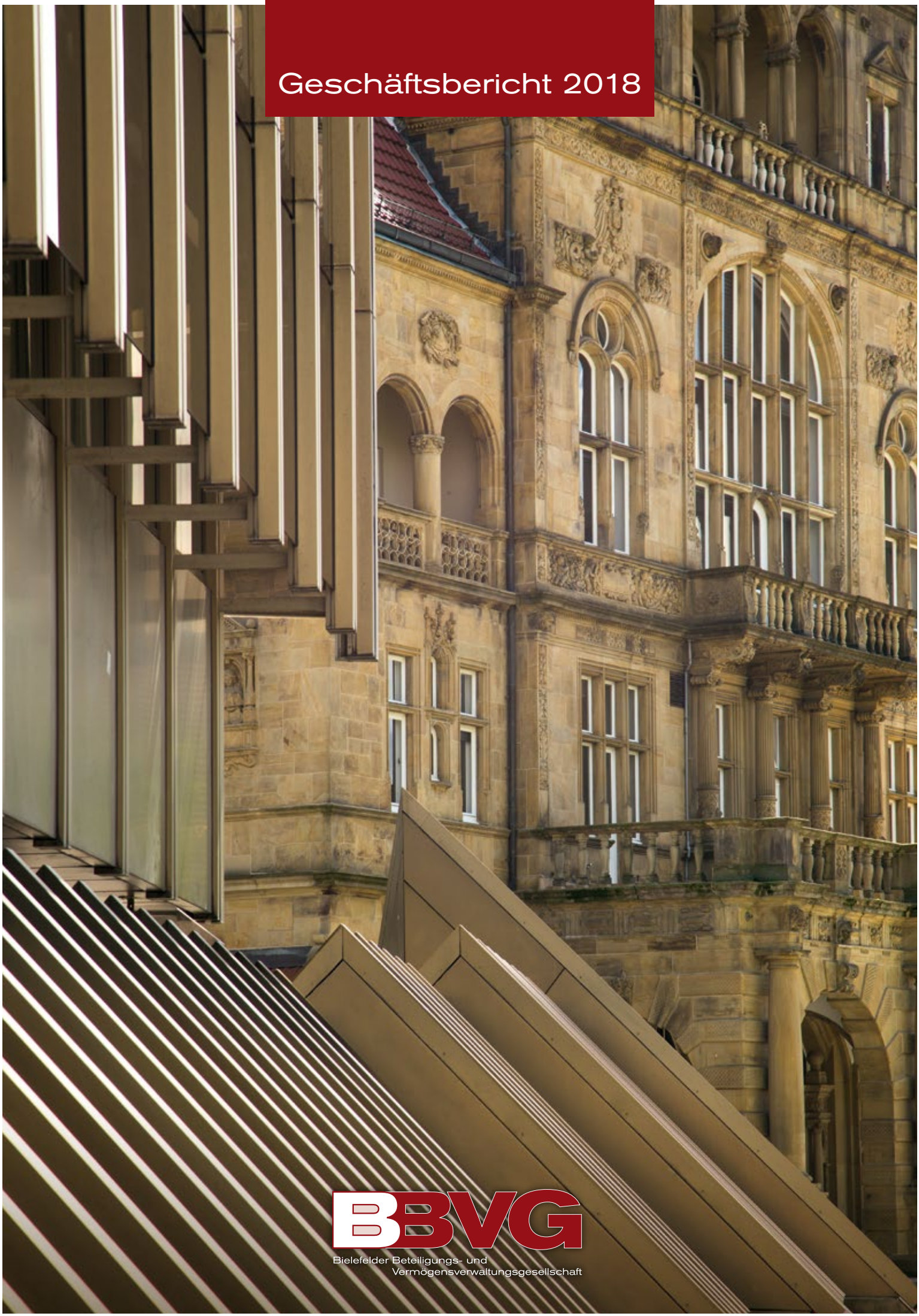
Geschäftsbericht 2018



BBVG

Bielefelder Beteiligungs- und
Vermögensverwaltungsgesellschaft

Inhalt

Editorial	3
Projektmanagement	4
Aktive Bodenpolitik	5
StadtBahn	6
Hof Obermeyer + Hof Osthus	7
Kongress- und Eventzentrum Stadthalle Bielefeld mit Ausstellungshalle	8 + 9
Breipohls Hof	10
Solion Beteiligungsgesellschaft mbH	11
Beteiligungen	12 + 13
BBVG auf einen Blick – Fakten und Zahlen	14
Wirtschaftliche Daten	15
Bilanz	16 + 17
Ansprechpartner	18
Organe	19
Impressum	20

Editorial

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Geschäftsjahr 2018 der BBVG war geprägt von einem über Plan liegenden Beteiligungsergebnis der Tochtergesellschaft Stadtwerke Bielefeld GmbH sowie dem Erwerb von Immobilien. Der Jahresüberschuss in Höhe von 17,1 Mio. EUR (Plan 5,2 Mio. EUR) blieb deutlich unter dem von Einmaleffekten stark beeinflussten Vorjahresergebnis 2017 von 85,7 Mio EUR.

Teil der Investitionstätigkeit war in 2018 der Erwerb des als Kapitalanlage dienenden rund 5 Hektar großen Hofes Obermeyer in Bielefeld-Oldentrup. Das Areal besteht überwiegend aus landwirtschaftlichen Nutzflächen, Wohngebäuden und Grünflächen. Ein weiterer großer Teil der Investitionen der BBVG floss in die Bielefelder Stadtbahn und ist damit Baustein einer zukunftsorientierten Stadtentwicklung.

Im Baugebiet Breipohls Hof wurden die Grünbereiche fertig gestellt. Investitions- und Baumaßnahmen zur Schaffung von kostengünstigem Wohnraum insbesondere für Flüchtlinge und Asylbewerber wurden durch die Solion Beteiligungsgesellschaft mbH vollendet. Im Geschäftsjahr 2018 wurden sämtliche Objekte bezugsreif hergestellt und an den ISB übergeben. Beide Immobilienmanagement-Projekte sind somit vollständig abgeschlossen.

Der öffentlichen Zwecksetzung wurde auch im Jahr 2018 entsprochen.

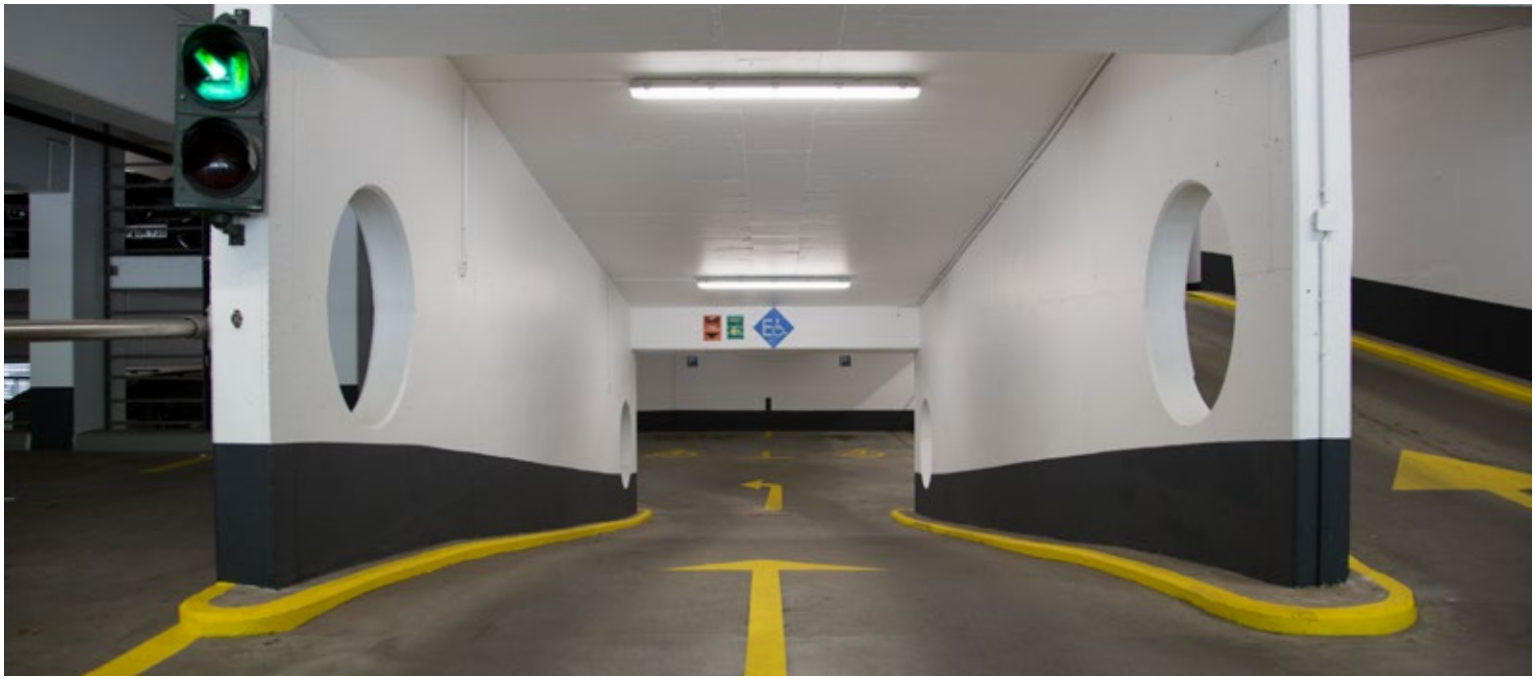
Wesentliche Themen für das Geschäftsjahr 2019 bleiben der Ausbau der Stadtbahnanlagen im Bereich der Hochbahnsteige sowie die Erweiterung der Linie 4 (Dürkopp Tor 6 sowie Campusbahn). Darüber hinaus werden die im Vorjahr begonnenen umfangreichen Investitionsmaßnahmen in der Stadthalle Bielefeld fortgesetzt, um die Immobilie auf die Herausforderungen der Zukunft vorzubereiten.

Auch in den kommenden Jahren wird die Gesellschaft als verlässlicher Partner zur Finanzierung von Daseinsvorsorge (insbesondere Infrastruktur) im öffentlichen Personennahverkehr, dem Veranstaltungsbereich der Stadthalle Bielefeld sowie dem Stadtmarketing der Stadt Bielefeld zur Verfügung stehen. Die absehbar künftig negativen Jahresergebnisse werden Veranlassung sein, die bisherigen Gespräche mit dem alleinigen Gesellschafter zur künftigen Finanzausstattung der Gesellschaft durch den Gesellschafter zu intensivieren.

Die aus den im Rat der Stadt Bielefeld vertretenen Fraktionen zusammengesetzte Gesellschafterversammlung hat die Arbeit der BBVG auch im Geschäftsjahr 2018 im Rahmen ihrer Sitzungen kontinuierlich begleitet.

Die guten Ergebnisse im Berichtsjahr verdanken wir auch dem motivierten Einsatz und der Kompetenz der Geschäftsführung und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, bei welchen ich mich an dieser Stelle für die jederzeit konstruktive Zusammenarbeit bedanke.

Ralf Nettelstroth
Vorsitzender der Gesellschafterversammlung



Projektmanagement

Neben den klassischen Tätigkeitsfeldern der Beteiligungs- und Vermögensverwaltung übernimmt die BBVG auch das Projektmanagement komplexer städtischer Bauvorhaben. Durch ihre schlanken Organisationsstrukturen und Expertise in diesem Bereich gelingt es der BBVG, die politischen Ideen effizient umzusetzen. Hierbei setzt die BBVG nicht nur auf die Funktionalität der Neubauten, sondern auch auf deren architektonische Einbindung in das Stadtbild.

So hat die BBVG beispielsweise mit dem Technischen Rathaus und der Ausstellungs- und Veranstaltungshalle optisch ansprechende Gebäude geschaffen, die mit ihrer modernen Ausstattung und energetischen Bauweise überzeugen und auf die jeweiligen Anforderungen optimal abgestimmt sind. Im Bereich der Stadthalle managed die BBVG inzwischen die nach fast 30-jährigem Bestehen erforderlichen größeren Modernisierungen.

Mit dem Aus- und Umbau der Stadtbahnlinie 4 zwischen der Universität und dem Lohmannshof sowie dem Umbau der Detmolder Straße hat die BBVG zudem die bestehende Infrastruktur an die veränderten Anforderungen an den öffentlichen Nahverkehr in Bielefeld angepasst. In diesem Bereich wurde in 2018 mit der baulichen Umsetzung der Verlängerung der Stadtbahn Linie 4 in das Quartier „Dürkopp Tor 6“ begonnen.

Ihr Engagement in diesem Tätigkeitsfeld bereichert das Aufgabenspektrum der BBVG nachhaltig und entlastet die Stadt Bielefeld sowohl in finanzieller als auch organisatorischer Hinsicht.

Aktive Bodenpolitik

Bereits in den zurückliegenden Jahren hat die BBVG im Rahmen der Vermögensverwaltung Flächen erworben, aufbereitet und weiterveräußert. Die BBVG hat 2012 27 Hektar Land in Bielefeld Oldentrup erworben und infrastrukturell erschlossen. Entstanden ist so das 20 Hektar große Gewerbegebiet Niedermeyers Hof mit 7 Hektar angrenzenden Ausgleichsflächen für den Naturschutz. Die erfolgreiche Vermarktung der Gewerbeflächen erfolgte bis zum Jahresbeginn 2016.

Insgesamt konnten 19 Unternehmen aus verschiedensten Branchen mit etwa 800 Arbeitsplätzen im Niedermeyers Hof angesiedelt werden. Bei den Käufern handelt es sich unter anderem um Großhändler für Nahrungsmittel bzw. Textilien, Möbelzulieferer, Hersteller von Tierzubehör, Werkstattlieferanten, Fußbodenhändler, Unternehmen der Automobilbranche sowie weiterer Handwerksbetriebe.

Die hohe Nachfrage nach den Flächen und der kurze Zeitraum der vollständigen Vermarktung spiegeln den hohen Bedarf an neuen Gewerbeflächen in Bielefeld und damit die große Bedeutung des Engagements der BBVG in diesem Bereich deutlich wider. Der Rat der Stadt Bielefeld hat im September 2017 beschlossen diese Aktivitäten zu intensivieren und die BBVG beauftragt, aktive Bodenpolitik für die Stadt zu betreiben. Zielsetzung ist der Erwerb, die planungsrechtliche Entwicklung sowie die Erschließung und Vermarktung von solchen Flächen, die für Wohnungsbau und gewerbliche Nutzung in Betracht kommen. In diesem Rahmen konnte die BBVG im Jahr 2018 eine circa 6 Hektar große Fläche in Bielefeld Oldentrup erwerben, welche zusammen mit angrenzenden städtischen Flächen grundsätzlich für die Entwicklung von Bauland in Frage kommt.

Das Engagement der BBVG in diesem Bereich ist für die Stadt von besonderer Bedeutung, da einerseits insbesondere Mangel an bezahlbarem Wohnraum im Stadtgebiet herrscht und andererseits im Raum Bielefeld bis 2035 voraussichtlich ein Bedarf an 230 Hektar zusätzlichen Gewerbeflächen besteht. Auch vor dem Hintergrund der dynamischen wirtschaftlichen Entwicklungen der nächsten Jahre ist es entscheidend für Bielefeld als Wirtschaftsstandort, auf die Bedarfe von Unternehmen eingehen zu können und moderne Wirtschaftszweige, wie der Biotechnologie und anderen wissenschaftsnahen Branchen, im Zuge der Entwicklung Bielefelds zu einer Wissenschaftsstadt in der Region zu etablieren.

StadtBahn

Die BBVG ist Eigentümerin eines Großteils der Stadtbahnanlagen insbesondere der gesamten Tunnelinfrastruktur in Bielefeld. Für den Betrieb der Anlagen hat sie diese an ihre mittelbare Tochtergesellschaft moBiel GmbH verpachtet. Die nachhaltige Weiterentwicklung des öffentlichen Bielefelder Nahverkehrs treibt die BBVG selber aktiv mit Investitionen in den Bestand, Ausbauten und Anschaffungen sowie im Bereich des Projektmanagements voran.

Mit ihrer Arbeit verfolgt die BBVG parallel zwei Strategien: Auf der einen Seite investiert sie in die Optimierung des aktuellen Anlagenbestandes. In diesem Rahmen baut die BBVG beispielsweise Hochbahnsteige, um den Bielefelder Stadtbahnverkehr barrierefrei zu gestalten und bereitet das Schienennetz für das Befahren mit den neuen Vamos-Wagen vor. Die andere strategische Ausrichtung betrifft Neubauten, wie zum Beispiel die Verlängerung des Stadtbahnliniennetzes. Als aktuelles Bauvorhaben kann hier die Verlängerung der Linie 4 in das Dürkopp Tor 6 aufgezeigt werden sowie die Verlängerung der Campuslinie Richtung Babenhausen.

Durch ihr Engagement stellt die BBVG den Transport der stetig steigenden Anzahl an Fahrgästen (rund 35 Millionen im Jahr 2018) sicher und setzt sich für einen umweltfreundlichen und zukunftsfähigen öffentlichen Nahverkehr in Bielefeld ein.

Hof Obermeyer

2018 erweiterte die BBVG ihren Immobilienbesitz durch den Erwerb des rund 5 Hektar großen ehemaligen Sattelmeierhofes Obermeyer zu Ditzen an der Bechterdisser Straße in Bielefeld Oldentrup als Kapitalanlage. Landwirtschaftliche Nutzflächen, Wohngebäude und Grünflächen prägen die angekaufte Fläche. Wie zuvor beim Hof Osthus hat die BBVG Teile der Fläche an Bielefelder Landwirte verpachtet und vermietet bestehende Wohnungen sowie Stellplätze. Auch hier ist die zukünftige Nutzung noch offen. Es werden derzeit verschiedene Interessenlagen ausgelotet und unterschiedliche Entwicklungsmöglichkeiten geprüft.

Hof Osthus

Im Jahr 2017 erwarb die BBVG den rund 100 Hektar großen Hof Osthus in Bielefeld Senne. Das Gebiet umfasst landwirtschaftliche Nutzflächen, Wohngebäude sowie Grünflächen. Der Großteil der Flächen ist durch die BBVG im Zuge der Vermögensverwaltung an Bielefelder Landwirte verpachtet; Wohnungen und Stellplätze werden ebenso vermietet. Die künftige Nutzung ist nach wie vor offen. Interessenlagen werden weiterhin ausgelotet. Die BBVG steht hierbei fortlaufend im Kontakt zu den derzeitigen Pächtern und Mietern und arbeitet eng mit dem Bielefelder Umweltamt zusammen, um die Nachhaltigkeit des Nutzungskonzepts sicherzustellen und die unterschiedlichen Interessen zu wahren.

Kongress- und Eventzentrum Stadthalle Bielefeld mit Ausstellungshalle

Die gesunde Wirtschaftsstruktur in Deutschland und in der Region OWL spiegelt sich in einer sehr guten Eventnachfrage für Kongresse, Präsentationen, Vertriebstagungen, Konzerte und Shows im Kongress- und Eventzentrum Stadthalle Bielefeld wider.

Die BBVG als Eigentümerin der Stadthalle Bielefeld, der Ausstellungs- und Veranstaltungshalle sowie des angrenzenden Parkhauses investiert kontinuierlich in die Weiterentwicklung des Veranstaltungszentrums. Um die Immobilie Stadthalle auch für die Zukunft zu sichern, werden im Zeitraum 2018 bis 2022 insgesamt 7 Mio. EUR für die technische und bauliche Ausstattung aufgewendet. Hierdurch stellt die BBVG sicher, dass die Angebote des Bielefelder Kongresszentrums stets auf dem aktuellsten Stand der Technik sind und die vielfältigen Anforderungen, die sich aus unterschiedlichsten Veranstaltungsformaten ergeben, erfüllen. Durch Investitionen in die energetische Effizienz und Nachhaltigkeit der Veranstaltungshallen übernimmt die BBVG darüber hinaus auch gesellschaftlich Verantwortung.

Bereits im Sommer 2018 wurden Umrüstungen der Projektions- und Beleuchtungstechnik und umfangreiche Arbeiten im Bühnenhaus durchgeführt. Sämtliche bauliche und technischen Maßnahmen werden im laufenden Betrieb realisiert und stehen unter der besonderen Prämisse einer nachhaltigen und ressourcenschonenden Umsetzung. Weitgehende Beachtung findet dabei auch die Digitalisierung als zentraler Trend im Eventbusiness. Die Netzwerkstruktur – zentrale Schnittstelle für digitale Angebote – wird stets auf die aktuellsten Trends ausgerichtet. Eine Glasfaserverkabelung zu den wesentlichen Knotenpunkten im Haus garantiert die erforderliche Bandbreite für ein weltweites Live-Streaming von Events.

Auch im angrenzenden Parkhaus wurden zahlreiche Verbesserungen in Angriff genommen. Ein neues Farb- und Lichtkonzept, einhergehend mit neuer energiesparender Beleuchtung und einem strahlenden Innenanstrich, erhöht die Attraktivität. Ebenfalls neu wird darüber hinaus in die Ladeinfrastruktur investiert.

Mit der Ausstellungs- und Veranstaltungshalle bietet die Stadthalle Bielefeld insgesamt 8.500 m² Eventfläche auf bis zu 3 Ebenen. Das Kernstück der Halle bildet die 3.000 m² große, stützenfrei ausgeführte Veranstaltungsfläche, die mit ihrem Zuschnitt eine eindrucksvolle

Präsentation firmenspezifischer Produkte und aktueller Messethemen ermöglicht. Auch kongressbegleitende Industrieausstellungen, Hausmessen, Ausstellungen jeglicher Art, Shows und Events finden hier eine ausgezeichnete Plattform für ihre Präsentationen. Im sich anschließenden Parkhaus stehen den Gästen insgesamt 440 Parkplätze für Fahrzeuge zur Verfügung.

Seit ihrer Eröffnung konnte die Stadthalle Bielefeld ihre Pforten für mehrere tausend Veranstaltungen öffnen. Millionen Besucher haben hier Kongresse, Betriebs- und Gesellschafterversammlungen, Bälle, Feste, Produktpräsentationen, Hauptversammlungen, Parteitage, Firmenevents, Comedy, Opern, Ballett, Musicals, klassische sowie Rock- und Pop-Konzerte erlebt. Eine optimale Anbindung der Stadthalle Bielefeld an den öffentlichen Nahverkehr ist durch die unmittelbare Nähe zum Bielefelder Hauptbahnhof mit der Stadtbahnhaltestelle gewährleistet. Neben ihrer günstigen Lage bieten die moderne Technik der Stadthalle Bielefeld und die direkte Verbindung zum Tagungshotel optimale Rahmenbedingungen für jeden Veranstaltungsbedarf.

Die angepachtete Seidensticker Halle rundet das Portfolio an Veranstaltungs- und Kongresshallen der BBVG ab. Die multifunktionale Großsporthalle ist sowohl als Austragungsort für sportliche Großereignisse als auch für den Schul- und Vereinssport das Aushängeschild für Bielefeld und steht für nahezu jede Nutzung im Event- und Konzertbereich zur Verfügung. Mit dem „Bielefelder Oktoberfest“ beherbergt die Seidensticker Halle traditionell die größte Veranstaltung dieser Art in der Region Ostwestfalen-Lippe.

Breipohls Hof

Nach Fertigstellung der letzten Erschließungsmaßnahmen und Grünanlagen werden die öffentlichen Flächen an die Stadt Bielefeld übertragen. Damit kommt das Projekt Breipohls Hof zum erfolgreichen Abschluss.

Mitten im Stadtbezirk Senne hat die BBVG das moderne Wohngebiet Breipohls Hof geschaffen, das sich insbesondere durch seine Vielfältigkeit, Grünanlagen mit Spiel- und Sportplätzen sowie eine hervorragende Lage auszeichnet. Die Nähe zum Ortszentrum Senne bietet Einkaufsmöglichkeiten, Schulen, Kindergärten, Ärzte und Apotheken und garantiert eine wohnortnahe Versorgung. Eine sehr gute verkehrliche Anbindung ist zudem durch den öffentlichen Nahverkehr mit Bus und Sennebahn sowie die Autobahnabfahrt Senne sichergestellt.

Das Wohngebiet umfasst insgesamt rund 200 Grundstücke, ein Seniorenzentrum, Mehrfamilienhäuser für kostengünstigen Wohnraum sowie rund 37.000 m² Grünanlagen. Die von der BBVG errichteten Spiel- und Sportmöglichkeiten machen Breipohls Hof dabei besonders familienfreundlich und unterstützen ein aktives Miteinander der Bewohnerinnen und Bewohner. Die Einbindung von Kunstobjekten in das Wohngebiet setzt zudem besondere gestalterische Akzente und lockert das Straßenbild zusätzlich auf.

Zur Förderung einer nachhaltigen und energetischen Bauweise hat die BBVG ein Bonussystem etabliert, bei dem die Durchführung bestimmter Maßnahmen wie dem Einbau von Fotovoltaikanlagen mit Auszahlungen von bis zu 4.500 EUR belohnt wurde. Da eine solche Bauweise mit besonderen Anforderungen und Herausforderungen einhergeht, hat die BBVG die Grundstückskäuferinnen und -käufer mit einer Qualitätsberatung und -kontrolle bei ihren Bauprojekten begleitet.

Solion Beteiligungsgesellschaft mbH

Die BBVG setzte sich durch ihr Tochterunternehmen – die Solion Beteiligungsgesellschaft mbH – für den Ausbau kostengünstigen Wohnraums für geflüchtete Menschen in Bielefeld ein. Dieser wurde dringend benötigt, da in Bielefeld ein jährlicher Bedarf von über 300 neuen Wohnungen besteht.

Um für Entspannung auf dem Wohnungsmarkt zu sorgen, stattete die BBVG ihre Tochtergesellschaft mit dem notwendigen Kapital für den Wohnungsbau aus. Durch die effizienten und erprobten Strukturen der BBVG in Kombination mit der Nutzung städtischer Grundstücke und öffentlicher Fördermittel konnten die Bauvorhaben dabei schnell umgesetzt werden.

Seitdem die BBVG die Anteile der Solion Beteiligungsgesellschaft mbH Anfang 2016 von der Stadt übernommen hat, wurden 64 neue Wohneinheiten an vier Standorten innerhalb des Stadtgebietes geplant und in 2018 fertiggestellt. Für 2019 sind keine weiteren Bauprojekte vorgesehen.

Beteiligungen

Stadtwerke Bielefeld GmbH

Die BBVG ist die alleinige Gesellschafterin der Stadtwerke Bielefeld GmbH (SWB).
Beide Gesellschaften sind über einen Ergebnisabführungsvertrag miteinander verbunden. Die SWB arbeitet als Energie- und Wasserunternehmen; ihre Kernkompetenzen liegen in der Produktion und Versorgung von Strom, Gas, Wasser und Wärme. Über Tochterunternehmen bietet die SWB darüber hinaus auch Mobilitäts- und Telekommunikationsdienstleistungen sowie die Nutzung von Bädern und der Oetker-Eisbahn an. Geschäftsführer im Geschäftsjahr 2018 waren die Herren Martin Uekmann und Wolfgang Rieke.
In der Gesellschafterversammlung wurde die BBVG in 2018 von Herrn Holger Nolte vertreten.

Stadthalle Bielefeld-Betriebs GmbH

Die BBVG ist die alleinige Gesellschafterin der Stadthalle Bielefeld-Betriebs GmbH (SHB).
Die SHB hat von der BBVG die Stadthalle samt Ausstellungshalle gepachtet und betreibt diese Hallen selbständig sowie auch (in Teilen) die Seidensticker Halle. Mit kundenorientiertem Service und qualifizierten Dienstleistungen sorgt das Team der Stadthalle für erfolgreiche Veranstaltungen in dem multifunktionalen Kongress- und Veranstaltungszentrum. Die BBVG ist über einen Organschaftsvertrag mit ihrer Tochtergesellschaft verbunden, übernimmt anfallende Verluste und sichert neben dem Einsatz für das Gebäude auch mit diesem finanziellen Engagement den professionellen Betrieb der Hallen. Geschäftsführer im Geschäftsjahr 2018 war Herr Martin Knabenreich.
In der Gesellschafterversammlung wurde die BBVG in 2018 von Frau Hannelore Pfaff vertreten.

Solion Beteiligungsgesellschaft mbH

Die BBVG ist die alleinige Gesellschafterin der Solion Beteiligungsgesellschaft mbH (Solion).
Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von Investitions- und Baumaßnahmen zur Schaffung von kostengünstigem Wohnraum insbesondere für der Stadt Bielefeld zugewiesene Flüchtlinge/Asylbewerber. Mit dem Unternehmensgegenstand verfolgt die Gesellschaft gleichzeitig einen öffentlichen Zweck auf dem Gebiet der Wohnraumversorgung. Geschäftsführer im Geschäftsjahr 2018 war Herr Jürgen Bültmann.
In der Gesellschafterversammlung der Solion wurde die BBVG von Herrn Joachim Berens vertreten.

Bielefeld Marketing GmbH

Die BBVG ist mit einem Anteil von 51 % an der Bielefeld Marketing GmbH beteiligt.
Als Mehrheitsgesellschafterin hat die BBVG Mitsprache- und Entscheidungskompetenzen bei grundsätzlichen Entscheidungen. Darüber hinaus leistet die BBVG aber auch einen erheblichen finanziellen Beitrag, durch den die professionelle Arbeit der Bielefeld Marketing GmbH zum Wohl der Stadt Bielefeld und ihrer Einwohner auf dem aktuellen Niveau ermöglicht wird. So konnte die Bielefeld Marketing GmbH im Jahr 2018 die allseits bekannten und beliebten Bielefelder Traditionsveranstaltungen „La Strada“, Leineweber-Markt, „Nachtansichten“, Sparrenburgfest, Weinmarkt und Weihnachtsmarkt organisieren. Geschäftsführer im Geschäftsjahr 2018 war Herr Martin Knabenreich.
In der Gesellschafterversammlung wurde die BBVG in 2018 von Herrn Hans-Jürgen Franz, Herrn Andreas Rüther, Herrn Markus Schönberner und Frau Lina Keppler vertreten.

ekz.bibliotheksservice GmbH

Die BBVG hält Geschäftsanteile in Höhe von rund 1 % an der ekz. Die ekz ist eine Spezialfirma für Bibliotheken, die mit Gewinn arbeitet.

Bielefelder Beteiligungs- und Vermögensverwaltungs GmbH

- 100 % Stadthalle Bielefeld-Betriebs GmbH
- 100 % Solion Beteiligungsgesellschaft mbH
- 51 % Bielefeld Marketing GmbH
- 100 % Stadtwerke Bielefeld GmbH
- < 1 % ekz.bibliotheksservice GmbH

Stadtwerke Bielefeld GmbH

- 100 % moBiel GmbH
  - 30,87 % *OWL Verkehr GmbH*
- 100 % Stadtwerke Bielefeld Netz GmbH
- 100 % Windpark Schlüchtern Beteiligungs GmbH
- 100 % Bielefelder Bäder und Freizeit GmbH
- 100 % Stadtwerke Bielefeld Gesellschaft für Erneuerb. Energien mbH
- 100 % 2. Stadtwerke Bielefeld Wind GmbH & Co. KG
- 100 % 3. Stadtwerke Bielefeld Wind GmbH & Co. KG
- 100 % 4. Stadtwerke Bielefeld Wind GmbH & Co. KG
- 70 % BITel – Gesellschaft für Telekommunikation mbH
- 77,34 % INTERARGEM GmbH
  - 100 % MVA – Bielefeld-Herford GmbH
  - 100 % Enertec Hameln GmbH
- 49 % Elektrizitätsversorgung Werther GmbH
  - 49 % Stadtwerke Ahlen GmbH
- 50 % 1. Stadtwerke Bielefeld Wind GmbH & Co. KG
  - 38,90 % Westfälische Propan GmbH
- 50 % Windpark Ostwestfalen GmbH & Co. KG
  - 37,5 % CEC Energiekonsulting GmbH
  - 18,75 % Windenergie-Westfalen-Lippe GmbH
  - 5 % smartOptimo GmbH & Co. KG
- 49,9 % Stadtwerke Gütersloh GmbH
  - 16,67 % Gemeinschafts-kernkraftwerk Grohnde Management GmbH
  - 33,33 % Gemeinschaftskraftwerk Weser GmbH & Co. OHG – GKW –
    - 50 % Gemeinschafts-kernkraftwerk Grohnde GmbH & Co. OHG

Stand 31.12.2018

Auf den separaten Ausweis weiterer bestehender Unterbeteiligungen der aufgeführten Beteiligungsgesellschaften wird mangels Relevanz und zur besseren Übersichtlichkeit verzichtet.

BBVG auf einen Blick – Fakten und Zahlen

Name der Gesellschaft:	Bielefelder Beteiligungs- und Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH (BBVG)
Sitz der Gesellschaft:	Bielefeld
Hausanschrift:	Jahnplatz 5 · 33602 Bielefeld
Gesellschafter:	Stadt Bielefeld (100 %)
Gründung:	6. November 2001
Stammkapital:	EUR 5.025.000,00
Beteiligungen:	• Stadtwerke Bielefeld GmbH (100 %) • Stadthalle Bielefeld-Betriebs GmbH (100 %) • Solion Beteiligungsgesellschaft mbH (100 %) • Bielefeld Marketing GmbH (51 %) • ekz.bibliotheksservice GmbH (< 1,00 %)
Organe:	Gesellschafterversammlung Geschäftsführung
Handelsregister:	Bielefeld HRB 37317
Steuernummer:	305/5874/0366

Wirtschaftliche Daten

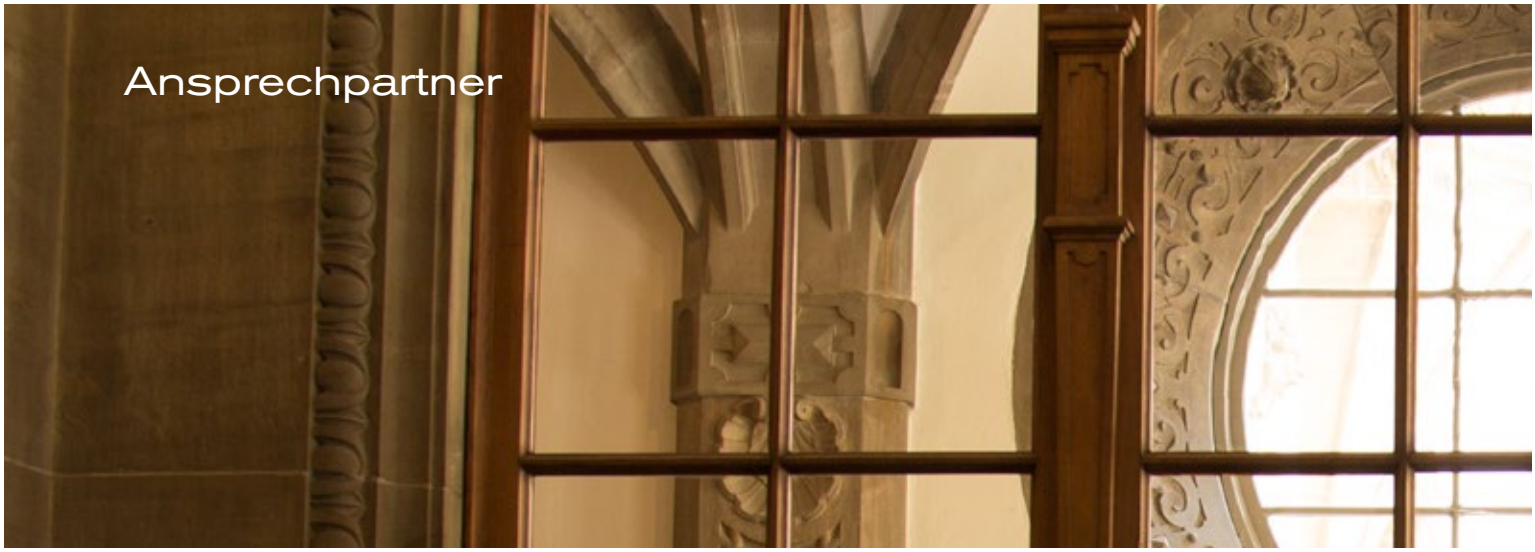
	Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2017
	für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018	EUR	EUR
1.	**Umsatzerlöse**	4.819.691,23	4.492.972,14
2.	**Erhöhung (Vorjahr: Verminderung) des Bestands an Vorratsgrundstücken und unfertigen Leistungen**	148.732,25	-3.576.368,85
3.	**Sonstige betriebliche Erträge**	9.862.446,87	8.416.907,95
4.	**Materialaufwand**		
	Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.376.365,90	6.903.389,37
5.	**Personalaufwand**		
a)	Löhne und Gehälter	322.768,94	258.905,71
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	71.358,96	57.680,27
	davon für Altersversorgung: EUR 2.400,00 (Vorjahr: EUR 1.700,00)		
6.	**Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen**	12.775.683,50	12.581.509,23
7.	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**	1.736.660,41	1.948.811,26
8.	**Erträge aus Beteiligungen**	15.023,47	11.267,61
9.	**Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens**	2.470.628,00	2.889.950,21
	davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 1.748.755,60 (Vorjahr: EUR 2.126.832,65)		
10.	**Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages erhaltener Gewinn**	18.574.372,07	82.904.632,22
11.	**Erträge aus von Organgesellschaften abgeführten Steuerumlagen**	4.716.700,00	55.083.600,00
12.	**Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**	72.535,04	65.544,33
	davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 2.505,59 (Vorjahr: EUR 7.286,66)		
	davon aus Abzinsung: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00)		
13.	**Abschreibungen auf Finanzanlagen**	0,00	4.851,72
14.	**Aufwendungen aus Verlustübernahme**	1.439.644,70	1.499.906,44
15.	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**	4.402.767,57	5.156.572,05
	davon an verbundene Unternehmen: EUR 120.000,00 (Vorjahr: EUR 251.250,00)		
	davon aus Aufzinsung: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 246.378,74)		
16.	**Steuern vom Einkommen und vom Ertrag**	-1.093.376,44	43.045.599,90
17.	**Ergebnis nach Steuern**	17.350.790,89	85.984.017,36
18.	**Sonstige Steuern**	248.438,42	247.317,26
19.	**Jahresüberschuss**	17.102.352,47	85.736.700,10
20.	**Entnahmen aus der Kapitalrücklage**	6.801.000	7.949.000,00
21.	**Bilanzgewinn**	**23.903.352,47**	**93.685.700,10**

Bilanz

Aktiva	31.12.2018		31.12.2017	
	EUR		EUR	
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	293.017,18		422.352,52	
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	137.237.729,19		145.021.960,97	
2. Gleisanlagen, Streckenausrüstungen und Sicherungsanlagen	11.264.066,15		13.319.672,74	
3. Maschinen und maschinelle Anlagen	1,00		1,00	
4. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.937.158,36		6.888.787,09	
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	6.293.661,96		4.173.213,50	
	161.732.616,66		169.403.635,30	
III. Finanzanlagen				
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	240.432.046,04		240.432.046,04	
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	97.465.000,00		101.468.000,00	
3. Beteiligungen	45.811,75		45.811,75	
4. Wertpapiere	58.000.965,75		61.000.000,00	
5. Sonstige Ausleihungen	18.972.973,00		20.378.378,40	
	414.916.796,54		423.324.236,19	
		576.942.430,38		593.150.224,01
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
1. Vorratsgrundstücke	4.521.624,21		4.670.356,46	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	29.023,26		34.034,52	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	21.396.358,03		34.394.293,54	
3. Forderungen gegen den Gesellschafter	6.178.256,59		6.167.045,31	
4. Sonstige Vermögensgegenstände	5.233.990,28		719.465,43	
	32.837.628,16		41.314.838,80	
III. Guthaben bei Kreditinstituten	56.555.198,91		87.154.424,09	
		93.914.451,28		133.139.619,35
C. Rechnungsabgrenzungsposten		37.586,05		39.939,08
		670.894.467,71		**726.329.782,44**

Bilanz

Passiva	31.12.2018		31.12.2017	
	EUR		EUR	
A. Eigenkapital				
I. Gezeichnetes Kapital	5.025.000,00		5.025.000,00	
II. Kapitalrücklage	72.164.312,14		72.164.312,14	
III. Gewinnrücklagen				
Andere Gewinnrücklagen	284.013.167,91		190.327.467,81	
IV. Bilanzgewinn/-verlust	23.903.352,47		93.685.700,10	
		385.105.832,52		361.202.480,05
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse		103.736.433,05		110.399.754,76
C. Rückstellungen				
1. Steuerrückstellungen	9.812.526,19		42.471.380,14	
2. Sonstige Rückstellungen	3.667.990,45		5.016.126,55	
		13.480.516,64		47.487.506,69
D. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	64.792.061,22		75.111.251,81	
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00		134.166,68	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.052.147,06		783.048,03	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.317.719,24		26.303.483,96	
5. Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter	100.381.677,89		104.892.167,81	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	16.604,87		3.782,79	
davon aus Steuern: EUR 4.047,78 (Vorjahr: EUR 3.782,79)				
		168.560.210,28		207.227.901,08
E. Rechnungsabgrenzungsposten		11.475,22		12.139,86
		670.894.467,71		726.329.782,44



Ansprechpartner

Ihre Ansprechpartner/innen bei allen Fragen rund um die BBVG:

Joachim Berens
Geschäftsführer
05 21 / 51 86 35
berens@bielefeld.de

Gregor Moss
Prokurist
05 21 / 51 53 10
gregor.moss@bielefeld.de

Andree Schmidt
Dipl.-Betriebswirt/Prokurist
05 21 / 51 35 62
andree.schmidt@bielefeld.de

Tijana Brankov
Bilanzbuchhalterin
Jahres- und Konzernabschluss,
steuerl. Angelegenheiten, Geschäfts-
bereich Stadthalle/Ausstellungshalle
05 21 / 51 20 72
tijana.brankov@bielefeld.de

Sebastian Gördes
Syndikusanwalt
Rechtsabteilung
05 21 / 51 29 46
sebastian.goerdes@bielefeld.de

Firat Dagdelen
Master of Arts (M. A.)
Projektmanagement
05 21 / 51 83 43
firat.dagdelen@bielefeld.de

Kristina Patzelt
Betriebswirtin (VWA)
kaufmännische Funktionen
05 21 / 51 35 80
kristina.patzelt@bielefeld.de

Nina Goernitz
Kaufmännische Angestellte
kaufmännische Funktionen
Tel.: 05 21 / 51 86 34
nina.goernitz@bielefeld.de

Luca Simon Kaufmann
Auszubildender
kaufmännische Funktionen
05 21 / 51 26 70
lucasimon.kaufmann@bielefeld.de

Organe

Gesellschafterversammlung

Der Rat der Stadt Bielefeld hat aus allen Fraktionen Vertreter in die Gesellschafterversammlung entsandt.

Vorsitzender: Ralf Nettelstroth
Stellvertretender Vorsitzender: Hans-Georg Fortmeier

Mitglieder der Gesellschafterversammlung waren

Oberbürgermeister Pit Clausen

aus der CDU-Fraktion
Detlef Helling
Gerhard Henrichsmeier
Ralf Nettelstroth
Bürgermeister Andreas Rüther
Michael Weber

aus der SPD-Fraktion
Dr. Wiebke Esdar bis 04/2018
Hans-Georg Fortmeier
Sylvia Gorsler ab 04/2018
Marcus Lufen
Bürgermeisterin Karin Schrader
Holm Sternbacher

aus der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
Gudrun Hennke
Jens Julkowski-Keppler
Klaus Rees

aus der BfB-Fraktion
Dorothea Becker

aus der FDP-Fraktion
Jasmin Wahl-Schwentker

aus der Fraktion Die Linke
Barbara Schmidt

Geschäftsführung

Zum Geschäftsführer der Gesellschaft ist Herr Joachim Berens bestellt.
Herr Berens übt diese Tätigkeit als Nebentätigkeit aus.

Herausgeber:

Bielefelder Beteiligungs- und Vermögens-
verwaltungsgesellschaft mbH
BBVG
Jahnplatz 5
33602 Bielefeld

Telefon: 05 21 / 51 52 00
Telefax: 05 21 / 51 36 96
E-Mail: bbvg.bielefeld@bielefeld.de
www.bbvg-bielefeld.de

Verantwortlich:

Joachim Berens

Redaktion:

BBVG

Gestaltung:

ardventure.de
Agentur für visuelle Kommunikation, Bielefeld

Fotos:

Mike Rehm, ardventure
Alexander Haselhoff
Jens Reddeker, Fliegerbilder
Dank an die Stadthalle Bielefeld und
die Bielefeld Marketing GmbH für das
zur Verfügung gestellte Bildmaterial

Druck:

Tiemann, Bielefeld-Brake

Stand:

Juli 2019